



Zentrales Meinungsbildungssystem

Institutionen:
Parlament / Regierung / Rechtssystem

Ebenen:
Kommunen / Länder / Nationalstaat

Input

Output

Parteien

Verbände

Massenmedien

Kirchen

Bürgerinitiativen

Kammern

Familie

Schulen

Freundes-
Kreise

Betriebe

Bündelung der Interessen



Hier unten wir, die Bürger dieses Landes

Rückkoppelung

Auswirkungen

DAS POLITISCHE SYSTEM - DIE POLITISCHE MEINUNGSBILDUNG

DEMOKRATIE (altgriechisch δημοκρατία *dēmokratía*) bedeutet die Herrschaft des Volkes bzw. eine Herrschaft durch das Volk und für das Volk. Es herrscht allerdings nicht das ganze Volk direkt über sich, sondern das Volk wählt sich Vertreter, die die Macht durch die Wahl für eine gewisse Zeit übertragen bekommen. Wir wählen uns so genannte Repräsentanten, die uns repräsentieren und aus diesem Grund nennt man unsere Demokratie auch Repräsentative Demokratie.

Herrschaft des Volkes

Repräsentative Demokratie

Das sehen wir auch alles in der Abbildung, aber fangen wir mal ganz von vorne bzw. ganz unten an. Da unten, da stehen wir, die Menschen, das so genannte Staatsvolk. Alle Politik dreht sich darum, das Wohl der Menschen zu mehren. Politik, das haben wir beim Politikzyklus schon gehört, geht also da los, wo wir Menschen uns was wünschen, wo wir Bedürfnisse haben, wo wir Handlungsbedarf sehen. Weil unsere Bedürfnisse aber so vielfältig sind, müssen wir unsere Bedürfnisse bündeln, um gehört zu werden. Wir tun uns zusammen. Das geht schon in den Familien los, an der Arbeit, in der Schule - überall dort sind Menschen, die ähnliche Bedürfnisse haben. Wenn man noch mehr gehört werden will und seine Wünsche erfüllt haben möchte, so muss man sich in größeren Gruppen zusammentun. Da hat zwar dann nicht jeder so hundertprozentig genau dasselbe Bedürfnis wie die anderen, aber eben doch sehr ähnliche. Auf dieser Ebene möchte ich Bürgerinitiativen erwähnen. Das sind Gruppen, in denen sich Menschen zusammengetan haben, um ein spezielles Anliegen zu kommunizieren oder sich gegen eine politische Maßnahme zu wehren. Stellen wir uns vor, da soll der Wald vor eurer Gemeinde für ein großes Bauprojekt abgeholzt werden. Es ist dann denkbar, dass sich eine Bürgerinitiative gründet, um dagegen zu protestieren. Bürgerinitiativen reagieren zumeist auf Missstände, sie bleiben daher zumeist nur solange bestehen wie das Problem, das sie zu beseitigen trachten.

Politikzyklus

Bürgerinitiativen

Länger bleiben hingegen Verbände bzw. Interessenverbände zusammen. Hier vereinigen sich Menschen, die gleiche Interessen haben oder gemeinsam bestimmte Ziele verfolgen. Sie kommunizieren ihre Anliegen gegenüber Staat und Politik, aber auch gegenüber der Öffentlichkeit und den Medien. Verbände versuchen Einfluss auf politische Entscheidungen zu nehmen. Dies nennt man auch Lobbyismus. Lobbyismus wird nicht selten kritisch gesehen, weil

Interessenverbände

DAS POLITISCHE SYSTEM - DIE POLITISCHE MEINUNGSBILDUNG

es Verbände gibt, die sehr großen Einfluss auf die Politik haben, dabei aber nur die Interessen von sehr wenigen Menschen vertreten. Z.B. die Lobby der Automobilindustrie oder die der Energiekonzerne. Andererseits braucht die Politik das Spezialwissen der Verbände, um gute Entscheidungen in der Politik zu treffen. Hier sieht man: Politik ist nicht immer so eindeutig. Es gibt stetig einen Streit um die richtige Sicht auf die Dinge.

Lobbyismus

Wichtig für die politische Meinungsbildung sind auch die so genannten Massenmedien. Das wird ein nächstes Thema für uns sein. An dieser Stelle nur so viel: Medien haben eine wichtige Funktion in einer Demokratie und es ist wichtig, dass sie frei und vielfältig sind. Sie wirken mit am Meinungsbildungsprozess wie die anderen Akteure auch. Sie schauen der Politik auf die Finger, informieren die Bürger und bieten Räume des Austausches. Medien sind verpflichtet, die Dinge der Welt ausgewogen, fair und wahrheitsgetreu zu vermitteln. Es gibt einen Pressekodex, sozusagen eine Selbstverpflichtung, dass man sich als redlicher Journalist daran zu halten hat. Das wird durch die sozialen Medien, Messenger und Plattformen mittlerweile etwas ausgehöhlt. Die Wahrheit zu erkennen, ist nicht mehr so einfach. Stichwort Fake News / gezielte Desinformation.

Massenmedien

Pressekodex

Soziale Medien

Fake News

Auf der Ebene der Verbände haben wir dann noch die Parteien. Die haben wir bereits kennengelernt. Sie bringen hier auf der Graphik die Wünsche der Bürger - stellvertretend - in das Zentrale Politische Meinungsbildungssystem ein. Das ist das Parlament bzw. der Deutsche Bundestag. Hier werden die Anliegen in speziellen Ausschüssen verhandelt und im großen Plenarsaal debattiert. Es wird gestritten und verhandelt und am Ende wird abgestimmt. Wenn es gut läuft, entsteht am Ende ein Gesetz zum Wohle des Volkes.

Parteien

Zentrales Politisches
Meinungsbildungs-
System

Parlament

